

# **ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT UV.2024.00061 vom 31. März 2025**

ZH Sozialversicherungsgericht, 2025-03-31, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh\\_sozialversicherungsgericht\\_UV.2024.00061](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_sozialversicherungsgericht_UV.2024.00061)

FR: ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT UV.2024.00061 du 31 mars 2025

IT: ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT UV.2024.00061 del 31 marzo 2025

## **Erwägungen**

### **E. 2**

Das

Verfahren

ist

kostenlos.

### **E. 3**

Die

Beschwerdegegnerin

wird

verpflichtet,

der

Beschwerdeführerin

eine

Parteientschädigung

von

Fr.

430.--

zu

bezahlen.

### **E. 4**

Zustellung

gegen

Empfangsschein

an: - X.\_\_\_\_

- GENERALI

Allgemeine

Versicherungen  
AG - Bundesamt  
für  
Gesundheit

**E. 5**

Gegen  
diesen  
Entscheid  
kann  
innert  
30  
Tagen  
seit  
der  
Zustellung  
beim  
Bundesgericht  
Beschwerde  
eingereicht  
werden  
(Art.  
82  
ff.  
in  
Verbindung  
mit  
Art.  
90  
ff.  
des  
Bundesgesetzes  
über  
das  
Bundesgericht,

BGG).

Die

Frist

steht

während

folgender

Zeiten

still:

vom

siebenten

Tag

vor

Ostern

bis

und

mit

dem

siebenten

Tag

nach

Ostern,

vom

15.

Juli

bis

und

mit

dem

15.

August

sowie

vom

18.

Dezember

bis

und

mit

dem

2.

Januar

( Art.

46

BGG).

Die

Beschwerdeschrift

ist

dem

Bundesgericht,

Schweizerhofquai

6,

6004

Luzern,

zuzu stellen.

Die

Beschwerdeschrift

hat

die

Begehren,

deren

Begründung

mit

Angabe

der

Beweismit tel

und

die

Unterschrift

der

beschwerdeführenden  
Partei  
oder  
ihrer  
Rechtsvertretung  
zu  
enthalten;  
der  
angefochtene  
Entscheid  
sowie  
die  
als  
Beweismittel  
angerufenen  
Urkun den  
sind  
beizulegen,  
soweit  
die  
Partei  
sie  
in  
Händen  
hat  
( Art.  
42  
BGG). Sozialversicherungsgericht  
des  
Kantons  
Zürich Der VorsitzendeDer Gerichtsschreiber GräubMüller